

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 223.

Dienstag den 11. August.

1857.

Bekanntmachung,

die Anmeldung neuer Schüler in die vereinigte Rath's- und Wendler'sche Freischule, so wie in die Schule des Arbeitshauses für Freiwillige betreffend.

Diesemigen Aeltern, Pflegeältern und Vormünder, welche für nächste Ostern um Aufnahme ihrer Kinder oder Pflegebefohlenen in die vereinigte Rath's- und Wendler'sche Freischule oder in die Schule des Arbeitshauses für Freiwillige bei uns anzufuchen gesonnen sind, haben ihre Gesuche von jetzt an bis spätestens den 30. September d. J.

auf dem Rathhause in der Schulgelde-Einnahme persönlich anzubringen und die ihnen vorzulegenden Fragen vollständig und der Wahrheit gemäß zu beantworten, auch die Zeugnisse über das Alter des anzumeldenden Kindes, so wie darüber, daß demselben die Schutzpocken mit Erfolg eingepflanzt worden, gleichzeitig mitzubringen.

Noch wird aber bemerkt, daß nur die Kinder aufgenommen werden, welche nächste Ostern das achte Lebensjahr nicht überschritten haben, und daß daher jede diesem Erfordernisse nicht entsprechende Anmeldung unberücksichtigt bleiben muß.

Nach erfolgter Prüfung wird die Bekanntmachung der beschlossenen Aufnahmen in der bisherigen Weise erfolgen.
Leipzig, den 4. August 1857.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Vermiethung.

Die zeither zu interimistischen Gefängnissen und einer Wohnung des Arresthaus-Inspectors miethweise benutzten Räumlichkeiten des sogenannten Peterschiesgrabens, bestehend in einem Theile des Parterre, der ersten Etage und den Dachwohnungen des Hauptgebäudes, ferner einem Theile des rechten Seitengebäudes, einem Hof- und Gartenraume und dem Mitgebrauche des Brunnens im Hofe, sind von jetzt an bis zu Ostern 1858 billig zu sublociren und wollen sich Miethlustige baldigst an das unterzeichnete Directorium wenden.

Leipzig, den 8. August 1857.

Das Directorium des Königl. Bezirksgerichtes.
Dr. Lucius.

Umsatz bei der Sparcasse und dem Leihhause im Monat Juli 1857.

Es wurden bei der Sparcasse 27,492 Thlr. 11 Ngr. 9 Pf. eingezahlt und 21,643 : 24 : 9 : zurückgezogen, überhaupt aber 1890 Bücher expedirt, worunter 176 neue und 78 erloschene.

Das Leihhaus hat auf 4434 Pfänder 15,030 Thlr. — Ngr. ausgeliehen, und für eingelöste 3703 Pfänder 12,480 Thlr. 15 Ngr. zurückempfangen.

Öffentliche Gerichtsitzungen.

Zur Verhandlung und Entscheidung kommen laut Anschlag am Gerichtsdirektor im Locale zur sog. alten Waage:

- den 12. August 1857 Vormittags 9 Uhr Einspruch der königlichen Staatsanwaltschaft gegen das gerichtsamliche Erkenntnis in der vor dem Gerichtsamte Markranstädt gegen Johann Gottlob Lange aus Niedermöllert bei Raumburg wegen Diebstahls und Unterschlagung anhängigen Untersuchung;
- den 17. August 1857 Vormittags 8 Uhr Einspruch des Schmiedemeisters Gröschel aus Volkmarisdorf, des Maurer Jurisch aus Neuschönefeld und des Markthelfers Seidel aus Sellahausen in der vor dem Gerichtsamte Leipzig I. wegen Wildschadlichkeit und Beleidigung geführten Untersuchung.

Haupt-Gewinne

3. Classe 52. K. S. Landes-Lotterie. Gezogen in Leipzig Montag den 10. August 1857.

Nummer.	Thaler.	bei der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
17116	6000	bei der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
51080	4000	Herrn P. G. Plendner in Leipzig.
19500	1000	Heinrich Seyffert in Leipzig.
49546	1000	Franz Kind in Weimar.
11480	400	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
30580	400	G. J. Trescher u. Co. in Dresden.
17558	400	Franz Kind in Leipzig.
3176	400	Heinrich Seyffert in Leipzig.
34957	400	G. J. Trescher u. Co. in Dresden.
50198	400	W. Koch jun. in Jena.
49624	400	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
35399	400	G. Schwabe in Döbeln.
7168	400	A. Thierfelder in Annaberg.
352	400	W. Koch jun. in Jena.
35849	200	A. Thierfelder in Annaberg.
721	200	P. G. Plendner in Leipzig.
30741	200	Heinrich Seyffert in Leipzig.
44683	200	J. F. Hart in Leipzig.
50992	200	G. Nitsche in Eibensfeld.
13764	200	dem K. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
47894	200	Herrn J. G. Tresselt in Gera.
18974	200	Haarth u. Herzarth in Dresden.
40675	200	G. Schwabe in Döbeln.
26927	200	G. J. Trescher u. Co. in Dresden.
38335	200	G. Schwabe in Döbeln.
27310	200	J. F. G. Lorenz in Freiberg.
52782	200	Franz Kind in Eibensfeld.
39464	200	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.

12841	200	bei Herrn Franz Kind in Leipzig.
14998	200	G. D. Ullmann in Riesa.
50462	200	G. S. Stein u. Co. in Dresden.
23099	200	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neutirchen.
14579	200	G. Schwabe in Döbeln.
8287	200	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
28080	200	Herrn J. A. Thierfelder u. Söhne in Neutirchen.
27708	200	Franz Kind in Lübeck.
40133	200	A. Wallerstein jun. in Dresden.
8273	200	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
34712	200	Herrn R. Schramm in Saagen.

28863	200	bei dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
34113	200	Herrn G. D. Ullmann in Riesa.
27843	200	Georg Seiffert in Leipzig.
26627	200	Carl Böttcher in Leipzig.
37302	200	G. S. Stein u. Co. in Dresden.
3362	200	P. G. Plenkner in Leipzig.
16858	200	G. S. Wallerstein und Sohn in Dresden.
32816	200	H. A. Konthaler in Dresden.
35717	200	Franz Kind in Leipzig.
1222	200	J. F. G. Lorenz in Freiberg.
7783	200	J. F. Hard in Leipzig.

Leipziger Börsen-Course am 11. August 1857.

Course im 14 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc.			Eisenb.-Priorit.-Obligat.			Bank- und Credit-Action				
excl. Zinsen.	pCt.	Angeb. Ges.	excl. Zinsen.	pCt.	Angeb. Ges.	excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.		
v. 1830 v. 1000 u. 500	3	—	85 ³ / ₄	Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.-	—	—	Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu	—	79 ³ / ₄	
kleinere	3	—	80 ¹ / ₂	Oblig. pr. 100	4	—	Leipzig à 100	—	—	
1855 v. 100	3	—	98 ¹ / ₂	do. do. do.	4 ¹ / ₂	99	Anh.-Dess. Bank Litt. A. u. B.	—	—	
1847 v. 500	4	—	98 ¹ / ₂	Leipz.-Dresdn. Eisenb.-Part.	—	—	à 100	119 ³ / ₄	—	
1852 u. 1855 v. 500	4	—	99 ¹ / ₂	Oblig. pr. 100	3 ¹ / ₂	100 ¹ / ₄	do. do. Litt. C. à 100	117 ¹ / ₂	—	
v. 100	4	—	101 ³ / ₄	do. Anleihe v. 1854	4	98 ¹ / ₂	Berliner Disconto Comm.-Anth.	—	—	
1851 v. 500 u. 200	4 ¹ / ₂	—	—	Magd.-Leipz. Eisenb.-Prior.	—	—	Braunsch. Bank à 100	—	—	
Act. d. ehem. S.-Schles.	—	—	—	Actien pr. 100	4	93	Bremer do. à 250 Ldrs. à 100 Ldrs.	—	—	
Eisenb.-Co. à 100	4	—	99 ¹ / ₂	do. Prior.-Obl. do.	4 ¹ / ₂	100 ¹ / ₂	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100	—	—	
K. S. Land-fv. 1000 u. 500	3 ¹ / ₂	—	86 ¹ / ₂	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	—	pr. 100	80 ¹ / ₂	—	
rentenbriefe kleinere	3 ¹ / ₂	—	95 ¹ / ₂	Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100	4 ¹ / ₂	99 ⁷ / ₈	Darmst. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—	
Leipz. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	99	do. do. IV. Emiss.	4 ¹ / ₂	98 ¹ / ₂	Dessauer Cred.-Anstalt à 200	—	—	
Obligat. kleinere	3	—	—	Eisenbahn-Action			pr. 100	—	—	
do. do. do.	4	—	—	excl. Zinsen.			Geraer Bank à 200 pr. 100	97 ¹ / ₄	—	
do. do. do.	4 ¹ / ₂	—	—	Alberts-Bahn à 100	—	—	Gothaer do. do. do.	—	96	
do. von 1856 v. 100	4	—	—	Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 ¹ / ₂	—	—	Hamburger Norddeutsche Bank	—	—	
Sächs. erbl. fv. 500	3 ¹ / ₂	86 ¹ / ₄	—	Berlin-Anhalter à 200	—	—	à 250 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.	—	—	
Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	—	—	Berl.-Stett. à 100 u. 200	—	—	Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco.	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	91 ¹ / ₂	—	Chemn.-Würschn. à 100	—	—	pr. 100 Mk.-Bco.	—	—	
do. do. v. 500	4	99	—	Fr.-Wilh.-Nordbahn à 100	—	—	Hannov. Bank à 250 pr. 100	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	4	—	—	Köln-Mindener à 200	—	—	Leipz. Bank à 250 pr. 100	154	—	
do. lausitz. Pfandbr. à 100	3	86	—	Leipzig-Dresdner à 100	—	—	Lübecker Credit- u. Vers.-Bank	—	—	
do. do. do. do.	3 ¹ / ₂	—	—	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100	—	—	à 200 pr. 100	—	—	
do. do. do. do.	4	—	—	do. Litt. B. à 25	—	—	Meining. Cr.-B. à 100 pr. 100	—	—	
K. Pr. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	84 ¹ / ₂	Magdeburg-Leipz. à 100	—	—	Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl.	—	—	
Cr.-C.-Sch. kleinere	3	—	—	do. do. II. Emiss. à 100	—	—	pr. 100 fl.	—	—	
K. Preuss. Staats-Schuld-Sch.	3 ¹ / ₂	—	—	Oberschles. Litt. A. à 100	—	—	Rostock. Bank à 200 pr. 100	—	—	
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 ¹ / ₂	—	—	do. do. B. à 100	—	—	Schles. Bank-Vereins-Actien	—	—	
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	4 ¹ / ₂	—	—	do. do. C. à 100	—	—	Schweiz. Cred.-Anst. zu Zürich	—	—	
do. do. do. do.	5	81 ³ / ₄	—	Thüringische à 100	—	128 ¹ / ₂	à 500 Frs. pr. 100 Frs.	—	—	
do. Nat.-Anleihe v. 1854	5	83 ¹ / ₄	—				Thür. Bank à 200 pr. 100	94 ¹ / ₄	—	
do. Loose v. 1854	4	—	—				Weimar. do. à 100 pr. 100	109 ¹ / ₄	—	
									Wiener do. pr. Stück	—

*) Beträgt pr. Stück 5 auf 14 auf 8¹/₂ — f) Beträgt pr. Stück 3 auf 4 auf 7¹/₂

Tageskalender.

Commertheater. Dienstag den 11. August, zum Benefiz des Herrn Carlson, zum ersten Male: **Der Rettigung von Dresden.** Lebensbild in vier Abtheilungen von Lubojaski. Erste Abtheilung: **Das Abendbrod der Armen.** Zweite Abtheilung: **Der Rettigung im Salon.** Dritte Abtheilung: **Die Entdeckung.** Vierte Abtheilung: **Das glückliche Wiederfinden.** Zum Schluss: **Wer ist mit?** **Devil's Post** in 1 Act von W. Friedrich. — Die besten Plätze sind von 11—12 Uhr in Empfang zu nehmen, widrigenfalls dieselben anderweit vergeben werden.

Abfahrt und Ankunft der Dampfzugen in Leipzig.

I. Auf der Säch.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: A. Nach Regns. 5 u. Regns. 7 u. 30 M., Vorm. 11 u. 30 M., Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. — B. Nach Regns. 8 u. 5 M., Nachm. 12 u. 20 M., Nachm. 4 u. 20 M., Abds. 9 u. 15 M., Abds. 9 u. 45 M.

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: A. f. Regns. 5 u., Nachm. 2 u. — B. Nach Dresden: A. f. Regns. 8 u., Regns. 8 u. 45 M., Nachm. 2 u., Abds. 6 u. 30 M., Nachm. 10 u. — C. Nach Regns. 6 u. 45 M., Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M., Abds. 9 u. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: A. f. Regns. 3 u., Regns. 7 u., Abds. 5 u., Abds. 6 u. (bis

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Bei unserer Anstalt werden Zeichnungen auf die Actien des Vereins für Emporbringung des Warmbades Wolkenstein im Erzgebirge angenommen.

Bei der Zeichnung sind 10 % des Nominalbetrages der Actien mit 5 Thlr. pro Stück zu erlegen und können dagegen die entsprechenden Quittungsbogen, so wie Prospekte des Unternehmens in Empfang genommen werden.

Leipzig, den 6. August 1857.

Der Verwaltungsrath der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Nieder-Zschockner Steinkohlenbau-Verein.

Zur Fortsetzung der Bohrarbeiten und Zahlung noch rückständiger Scheffelgelder macht sich eine weitere Einzahlung nöthig und fordern wir daher mit Genehmigung des Ausschusses die Inhaber von Interimsscheinen obengenannten Vereins hiermit auf, die achte Einzahlung mit Einem Thaler pro Actie spätestens

Den 15. August d. J.

bei Vermeidung der statutenmäßigen Conventionalstrafe von Zehn Procent der unterlassenen Einzahlung an den mitunterzeichneten Cassendirector

Herrn Eduard Dreverhoff

im Geschäftslocale der Herren **Reiz & Dreverhoff** hier zu berichtigen.

Gleichzeitig werden die Herren Actionaire davon in Kenntniß gesetzt, daß das Bohrloch bis zu einer Tiefe von 376 Ellen niedergebracht worden ist und dormalen in Schieferthon gebohrt wird.

Zwickau, den 9. Juli 1857.

Das Directorium des Nieder-Zschockner Steinkohlenbau-Vereins.

J. G. Mehlhorn. Eduard Dreverhoff.

Hausversteigerung.

Mittwoch den 19. August l. J. Vormittags 11 Uhr soll das auf der Ulrichsgasse alhier unter Nr. 45 gelegene Hausgrundstück mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten von mir auf meiner Expedition notariell versteigert werden. Alles Nähere über die Zahlungsbedingungen, so wie über die Erträge und Lasten des Hausgrundstücks ist in den gebräuchlichen Geschäftsstunden bei mir zu erfragen.

Leipzig, den 4. August 1857.

Adv. Th. Winter, Brühl Nr. 16.

4 deutsche Volksbücher,

eleg. cart. in 4 Bänden jeder Band nur 1 Ngr.

Inhalt: I. Berlin u. Potsdam. Eine Brandenburgische Seenovelle von H. Smidt.

II. Enguerrand von Lamalque, der letzte Troubadour der Provence, von G. Hefekiel.

III. Die innere Stimme. — Ein Bauerngut auf See. — Der Schiffsbauherr u. sein Gefelle. Drei Erzählungen von H. Smidt.

IV. Aus dem Leben des Todes. Sieben Abenteuer von G. Hefekiel.

Zu haben bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

In Del Vecchio's Kunstaussstellung

sind auf kurze Zeit mehrere mit einem von uns neuconstruirten Apparate in London, Paris und Dresden erzeugte photographische Bilder ausgestellt.

Zugleich verbinden wir damit die Anzeige, daß alle in unserem optischen Institute gefertigten Instrumente durch unseren Agenten in Leipzig, Herrn **Pietro Del Vecchio**, zum Fabrikpreise zu beziehen sind.

Voiglaender & Sohn.

Tauf- und Denkmünzen

von feinstem Silber empfiehlt zu den billigsten Preisen

Pietro S. Sala, Grimma'sche Strassen- und Neumarkt-Ecke.

Gelegenheitsgedichte, Gesuche, Briefe u. dergl. schriftliche Arbeiten fertigt prompt und billig

C. G. Kretschmar, Ulrichsgasse Nr. 39.

Meubles werden in und außer dem Hause billig aufpolirt, reparirt und lackirt **Ritterstraße Nr. 37. Eduard Gäme.**

Dorfanzeiger. 3500 Auflage, gelesen in ca. 200 Ortschaften, u. A. in Leipzig, Liebertwolkwitz, Taucha, Naunhof, Pegau, Zwenkau, Brandis, Markranstädt. Anzeigen à Zeile 6 S. Wolkmars Hof, n. d. Post.

Wochenblatt für Taucha, Brandis, Naunhof, Liebertwolkwitz etc., überall stark gelesen. Anzeigen à Spaltzeile 8 Pf. übernimmt Herr **C. Zieger, Neumarkt Nr. 6.** Abonnement vierteljährl. 5 Ngr.

In der heutigen Ziehung dritter Classe fiel in meine Collecte:

4000 Thlr. auf No. 51080.

Leipzig, den 10. August 1857.

C. F. Böhning.

In der gestrigen Ziehung 3. Classe 52. Lotterie fiel in meine Collecte der 2. Hauptgewinn von

4000 Thlr. auf Nr. 51080.

Davon erhielt $\frac{1}{3}$ Serie 1. meiner Compagnie-Spiele.

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

In der heute stattgefundenen Ziehung dritter Classe 52. R. S. Landes-Lotterie erhielt meine Collection folgende Gewinne:

400 Thlr. auf No. 7168.
200 Thlr. 3 mal auf Nr. 27310, 35849, 50462.
100 Thlr. 14 mal auf Nr. 968, 3082, 5328, 5673, 7290, 7535, 9403, 10655, 11543, 12928, 19826, 26349, 44302, 46352.

Leipzig, den 10. August 1857.

August Kind, Hôtel de Saxe.

Lotterie-Anzeige.

Bei der heutigen Ziehung dritter Classe erhielt meine Collection den zweiten Hauptgewinn von

4000 Thlr. auf Nr. 51080.

200 Thlr. 6 mal

auf Nr. 14998, 28080, 34113, 38335, 44683, 50462.

Leipzig, den 10. August 1857.

J. A. Pöhler.

Empfehlung.

In Fertigung von Nähereien aller Art auf der Nähmaschine empfiehlt sich einem geehrten Publicum unter Zusicherung einer prompten und reellen Bedienung ergebenst

H. Kutter,

Reizer Straße Nr. 16, im Hofe 1 Treppe.

Einem längst anerkannten Mangel abzuwehren, erbiethet sich eine Dame auf Bestellung sowohl im Einzelnen, als auch ganze Ausstattungen nähen zu lassen und verspricht bei reeller Bedienung möglichst billige Preise. Proben liegen bereit. Geehrte darauf reflectirende Damen werden gebeten, sich um nähere Auskunft an Madam Osterland, Markt 8, Barthels Hof links 2. Et. zu wenden.

Bergmann's Zahnseife

erhielt ich in feischer Waare und empfehle dieselbe in Büchsen à 3 und 6 \mathcal{R} und Zahnpaste in Stücken à 4 und 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

C. F. Schubert, Brühl Nr. 61.

Sittfreies Fliegenpapier von ausgezeichnete Wirkung, das Kief à 8 Thlr., empfiehlt im Ganzen wie im Einzelnen

F. S. Müller, kleine Burggasse Nr. 6, 1. Etage,
nahe dem königl. Bezirksgericht.

Gänzlicher Ausverkauf meiner Damengarderobe.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich meine Mäntel und was noch von Kleidern, Oberröcken, Jacken und Zugröcken vorhanden ist zu jedem annehmbaren Preise.

C. F. Stewin, Petersstraße Nr. 44.

Nähnadeln

mit ovalen Oehren, welche sich durch bequemes Einfädeln und ihre gefällige Form besonders auszeichnen, von bestem engl. Stahl gefertigt, empfehle ich in Briefen von 25 Stück à 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

C. S. F. Engelhardt, Kochs Hof.

Knöpfe

empfehle in allen Sorten zu billigen Preisen

F. W. Sturm,

Grimma'sche Straße Nr. 31.

Mäntelchen und Morgenröcke

für Damen werden, um für diese Saison zu räumen, sehr billig verkauft. Mantillen sind stets in großer Auswahl vorräthig.

C. Egeling, Markt 9, 2. Et., Gew. Hainstr. 28 im Anker.

Billiger Verkauf.

Die noch vorräthigen Sommerstoffe sollen zu außerordentlich wohlfeilen Preisen ausverkauft werden und zwar:

Einfarbige englische Barège-Roben v. 24 Ellen Länge die Robe 3 \mathcal{R} .

Rosa Jacconet- und Mouffeline-Roben mit abgepaßten Volants, zugleich als Ball-Roben zu gebrauchen, die Robe 24 Ellen Länge à 3 \mathcal{R} .

Ein Pöstchen ganz seidener Foulard-Roben à 8 \mathcal{R} .

Carrierte wollene Lüstre-Roben à 2 \mathcal{R} , **Poll de chèvre-Roben** à 2 \mathcal{R} 10 \mathcal{R} .

Klein carrierte seidene Tücher für Damen à 5 \mathcal{R} .

Französische baumwoll. Batisttücher mit beidr. Kanten à 1 \mathcal{R} , 2 \mathcal{R} , 3 \mathcal{R} , 4 \mathcal{R} und 5 \mathcal{R} das Stück.

Französische gefertigte Jacconet-Cravatten für Herren das Stück 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} und so weiter.

Gustav Markendorf,
Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

100 Stück zurückgesetzte

grosse Kaffeebreter

von 22, 24 und 26 Zoll Größe, in verschiedenen Mustern, ordinaire und feine Qualität, sollen zu und unter den Fabrikpreisen billigst verkauft werden.

G. F. Märklin.

Echte feinste

Pariser Herrenhüte

mit Vorrichtung gegen Durchschwitzung, feine weiche und leichte Sommerhüte und moderne Sommer- und Reismützen in schöner Auswahl empfiehlt

G. B. Helsingher im Mauricianum.

Drachen

von Cattun in Raubvögelform, etwas Neues, Dauerhaftes, gut und leicht steigend, empfiehlt

Louis Wagner, Salzgäßchen (Rathhaus).

Wiederverkäufern empfehle ich dieselben bei billigster Berechnung.

(1 Carton) Echt englisches Haarfärbemittel (1 Carton)

1 Fl. 15 Ngr. von **J. F. SHAYLER** in London, 1 Fl. 15 Ngr.
mit welchem man jedes Haar binnen fünf Minuten beliebig **schwarz, braun oder hellbraun** färben kann. Diese Composition ist unstreitig das **Vorzüglichste**, indem man nicht nur hiermit jedes Haar **ohne Nachtheil echt** färben kann, sondern auch die Färbung überraschend schnell und **ausdauernd** erzielt, wofür mit Rückzahlung des Betrages **garantirt** wird. — Preis pr. Carton in jeder Farbe 1 Fl. 15 Ngr. Preuss. Court. im alleinigen **Hauptdepot** bei Herrn **Theodor Pittmann** in **Leipzig, Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.**

Echt peruan. Guano, Prima-Qualität,

empfehl.

Adolph Lemme, Theaterplatz, weiße Laube.

Seidene, wollene u. baumw. Damen- u. Herren-Camisoles, engl. Flanel-Jacken, wollene und baumwollene Pantalons, Strümpfe und Leibbinden empfiehlt billigst

Otto Schwarz,

Petersstraße Nr. 31, Stadt Wien gegenüber.

Buchbinderstärke, echte Casseler Streichhölzer, Leim und Talgseife empfiehlt billigst

F. W. Obermann,

große Windmühlenstraße Nr. 15.

Leihbibliothek zu verkaufen.

Eine Leihbibliothek der älteren und neueren Literatur von circa 6500 Bänden ist billig zu verkaufen. Frankirte Anfragen befördert das „Bureau de Musique“ von E. F. Peters im Fürstenthause.

Zu verkaufen ist ein gut gehaltener Flügel

Marienstraße Nr. 1, 2 Treppen.

Meubles-Verkauf. 9 St. versch. Secret., 2 Commoden, 1 Mah.-Cylinderbureau, 1 Bücherschrank, 1 Speisetisch, 1 Ausziehtisch, 3 Sophas, 1 Comptoirpult, 2 Brückenwaagen, 1 Decimalwaage etc. ist zu verkaufen Böttcherberg. 3.

Zu verkaufen ist wegen Mangel an Platz ein Sopha, sechs Polsterstühle und ein großer Comptoirstuhl mit Lehne bei

Carl Schaaf, Universitätsstraße.

Zu verkaufen ist ein Secretair von Kirschbaum, desgl. eine Chiffonniere, eine von Mahagoni, beim Tischlermeister **Julius Jericke**, Reichels Garten, alter Hof.

Zu verkaufen sind verschiedene Meubles

Brühl Nr. 56, 1 Treppe.

Ein Damenschreib- und Toiletentisch, Mahagoni, mit künstl. Marmorplatte, reich verziert und solid gearbeitet, steht für 30 Ngr. zum Verkauf Friedrichstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Verkauf: Eine Kochmaschine, 1 kupferne Waschblase, fassend 7 Wasserkannen, 2 Sophas, Polsterstühle, Bureau, Fenstertritte und andre Meubles Brühl Nr. 18, 2. Etage.

Eine kleine Partie Federbetten werden stückweis oder einzeln verkauft Sporerergäßchen 3, 2 Treppen.

Einige Gebett gute Federbetten sind billig zu verkaufen große Fleischergasse Nr. 21, rechts 3 Treppen.

Zu verkaufen: eine große gebrauchte, aber noch in gutem Stande befindl., mit eis. Reifen gebund. Wanne im Gasthof zur gold. Laute.

**Ein gutes Pferd,**

zum Reiten und Fahren brauchbar, steht im Gasthof zur Laute auf der Frankfurter Straße wegen Abreise des Besitzers billig zu verkaufen.

Zu verkaufen

sind sofort 3 bis 4 Schock sehr trockene, reine und halbreine, 6 und 7 Ell. lange Spindebreter. Zu erfragen Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof im Fleischwaarengeschäft.

Neues Gerstenstroh

verkauft Heine, blaue Mäze Nr. 11.

Verkauf. Spindebreter und Latten sind gegen 200 Schock angekommen und werden solche zu den möglichst billigsten Preisen verkauft.

J. S. Freyberg.

Ein Fuder Kieselsteine zum Pflastern ist unentgeltlich abzulassen kleine Fleischergasse Nr. 15 beim Besitzer.

Eine Partie eternes Lagerholz liegt billig zum Verkauf bei

J. S. Freyberg.

Wegen des für nächsten Winter voraussichtlich eintretenden Kohlenmangels erlauben wir uns, unsere geehrten Abnehmer und zwar in Ihrem eigenen Interesse zu bitten, Ihren, für nächsten Winter nöthigen Bedarf recht frühzeitig zu entnehmen.

Steinkohlen-Niederlage

des Erzgeb. Actien-Vereins,

Kohlenstraße Nr. 78 B.

Neue Vollenhänge,

ger. Rheinlachs.

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Zum vollen Werthe!

werden stets bezahlt: gebrauchte Kleidungsstücke, Uhren, Federbetten, Bettfedern, Wäsche, Matrasen, Metallgeräthe, Leihhauscheine und dergl. mehr.

C. Ungibauer, Halle'sche Straße Nr. 1 im Gewölbe.

Zu kaufen gesucht: Guß- und Schmelzeisen, Messing, Zinn, Zink, Blei, Hadern und Papierpäpne zu den höchsten Preisen Brühl Nr. 51, blauer Harnisch im Hofe rechts.

Zwei Kupferdruck-Pressen,

welche gut erhalten sind, werden sofort gekauft bei

Alex. Alboth, Magazingasse Nr. 11 b.

Zu kaufen gesucht werden Steinkohlen-Actien zu guten Preisen, als Forster 73 Ngr., Schader 74 Ngr., Vereinsglück 355 Ngr., Ober-Reinsdorfer II. Complex 3²/₃ Ngr., Zwickau-Hohendorfer Schiffnersche 40 Ngr., Brückenberger 11 Ngr. Dagegen habe zu verkaufen Oberhohndorf-Bielauer zu 4¹/₂ Ngr. und endlich eine ausgezeichnete nahrhafte Seifensiederei, Marktlage in einer bedeutenden Stadt in Sachsen, mit weniger Anzahlung.

E. A. Herrmann, Kohlenstraße Nr. 77 B, 1 Tr.

800 Thlr. sind gegen gute Hypothek sofort oder zu Michaelis auszuleihen durch

Adv. Roux, Brühl Nr. 65.

Einem gewandten Koch

sucht Adolph Keil am Neumarkt.

Brauchbare Kellner

finden Engagement.

Adolph Keil am Neumarkt.

Gesucht wird ein Gehülfe, welcher in der Stubenarbeit bewandert ist, Mittelstraße Nr. 3 d parterre rechts.

Gesucht

werden einige gute Tischlergesellen auf eigene Kost und Schlafstelle bei gutem Verdienst, aber nur fleißige und zu arbeiten Lust habende mögen sich melden Burgstraße Nr. 11 bei Esterlus.

Ein gewandter Oelfarbenstreicher findet Beschäftigung bei

Georg Spitzbarth.

Gesucht wird ein Laufbursche

Salzgäßchen Nr. 5, 4 Treppen.

Ein ordentlicher Laufbursche wird verlangt

Barfußgäßchen Nr. 8 im Gewölbe.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein junger kräftiger Mensch, welcher sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

Näheres Dresden Straße Nr. 56 im Laden.

Colorir-Burschen werden gesucht Georgenstraße Nr. 6 im Hofe links 3 Treppen.

Ein Knabe bemittelter Aeltern, welcher einige Vorkenntnisse im Zeichnen besitzt und Lust hat als Stahl- und Kupferstecher zu lernen, kann sich zum sofortigen Antritt melden in der Kunst-Anstalt von **Alexander Alboth**, Leipzig.

Gesucht werden zwei kräftige, ordentliche Arbeiter. Nur solche, mit guten Zeugnissen versehen, haben sich anzumelden in der Kohlenniederlage von **Carl Heinrich**, bayerische Strasse.

Gesucht wird ein Laufbursche für alle Arbeit bei **Carl Zimmann**, Böttcherstr., Brühl Nr. 28.

Ein kräftiger starker Bursche, am liebsten wenn er schon im Destillationsgeschäft war, wird zum 1. Sept. in Dienst gesucht. Zu erfragen bei Herrn **Eismann**, gr. Fleischergasse Nr. 27.

Ein kräftiger Laufbursche wird gesucht von **S. Weber**, Dresdner Straße Nr. 39.

Ein Lehrbursche wird zum sofortigen Antritt gesucht in der Hinter-Mühle zu **Burkartshain** bei Wurzen.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt noch ein Bursche, welcher im Blattgoldblegen geübt ist, in **M. Singers** Steindruckerei.

Ein Laufbursche wird gesucht bei **A. C. Kerkow** in Volkmar's Hof.

Gesucht wird ein kräftiger Bursche Reichels Garten, alter Hof Nr. 4.

Ein mit guten Attesten versehener Laufbursche wird gesucht. Näheres bei **C. Mahn**, Hainstraße Nr. 14.

Lambourierinnen finden Beschäftigung. **J. A. Hietel**, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Gesucht werden Demoiselles, welche im Putz und Modewaaren geübt sind, Grimma'sche Straße Nr. 10.

Ein gut empfohlenes Mädchen von auswärt's findet sofort oder zum 15. d. Mts. Dienst für häusliche Arbeiten **Weststraße Nr. 1657, Hintergebäude 2 Tr.**

Gesucht wird als Verkäuferin f. ein anständ. Geschäft ein **ansehnliches Mädchen** von auswärt's Neumarkt 36, 3 Tr.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Nur mit guten Attesten versehen kann man sich melden **Erdmannsstraße Nr. 15, 1. Etage.**

Gesucht wird zum 15. Aug. oder 1. Septbr. ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit **Brühl Nr. 30, 2 Treppen.**

Gesucht wird zum 15. d. Mts. ein ordentliches reinliches Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit **Brühl 11, 3. Etage.**

Durch des Mädchens plötzliche Abreise in ihre Heimath wird ein braves Mädchen zum 15. August oder 1. Sept. für Küche und Haus gesucht.

Sie muß das Kochen gut verstehen und nur gute Zeugnisse aufzuweisen haben. **Marienplatz, Marien-Apotheke 1. Etage.**

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein ordentliches und reinliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Nur Solche, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden **Königsstraße 9 b parterre.**

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeiten **große Fleischergasse Nr. 16 parterre.**

Gesucht wird ein Stubenmädchen, welches platten und serviren kann. Nur mit guten Attesten versehen können sich melden **Dresdner Straße Nr. 43, 1. Etage.**

Gesucht wird ein Mädchen, das der Küche allein vorstehen kann und gute Atteste hat, **Reichsstraße Nr. 9, im Hofe 2 Tr.**

Ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit wird bei gutem Lohn sofort, am 15. d. Mts. oder 1. nächsten Monats zu miethen gesucht **lange Straße Nr. 12, 2 Treppen.**

Ein Mädchen, welches gern mit Kindern umgeht und etwas nähen kann, wird zum 1. September zu miethen gesucht **kleine Fleischergasse Nr. 9, 2. Etage.**

Ein ordentliches arbeitsames Mädchen wird sofort oder auch später in Dienst gesucht **Poststraße Nr. 8, 1. Etage.**

Gesucht wird für den 1. September ein Köchin und eine Jungemagd.

Nur mit guten Zeugnissen versehen wollen sich melden äußere **Belger Straße, dem Livoli gegenüber.**

Gesucht wird sogleich oder zum 15. d. Mts. ein ordentliches Dienstmädchen. Zu erfragen **Königsplatz Nr. 9, im Hofe links bei Madame Raumann.**

Gesucht wird zum 1. Sept. ein arbeitsames Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit **Hainstraße Nr. 11 im Gewölbe.**

Gesucht wird sogleich ein Mädchen in die Küche und zur Hausarbeit bei **L. Heilmann**, großer Reiter.

Gesucht wird zum 15. d. Mts. ein Kindermädchen gr. **Windmühlenstraße Nr. 43, im Hofe parterre.**

Ein junges Dienstmädchen, wo möglich vom Lande, wird zu sofortigem Antritt gesucht **Dr. Rüders Haus am Brandwege 1. Thür 2 Treppen links.**

Gesucht wird sofort eine gesunde Amme **Hainstraße Nr. 15, 2 Treppen.**

Ein junger Mann (Kaufmannslehrling) sucht als Pensionair in einer respectablen Familie ein Unterkommen.Adr. abzugeben **Unterwärtsstraße Nr. 4, 1 Treppe.**

Commisstelle-Gesuch.

Ein junger militairfreier Commis, welcher bereits seit 5 Jahren in flotten Detailgeschäften als Commis servierte und die besten Atteste besitzt, sucht pr. 1. October a. c. am Plage eine Lagerstelle oder einen flotten Detailposten.

Geehrte Herren Principale erfahren das Nähere **Neumarkt Nr. 6 bei Herrn Carl Zieger.**

Ein tüchtiger, solider Mann, Commis, in den 30er Jahren, der franz. und deutschen Correspondenz, so wie der doppelten Buchführung mächtig, auch im Engl. und Ital. bewandert, sucht auf kürzere oder längere Zeit Beschäftigung, vorzugsweise in Leipzig. Offerten wolle man an die Expedition d. Bl. franco gelangen lassen, geg. F. T. Nr. 1596.

Ein 15 jähriger, mit guten Attesten versehener Bursche, der gut rechnen und schreiben kann, sucht sofort oder zum 15. d. Mts. eine Stelle als Laufbursche und dergl. Zu erfragen **Reichsstraße Nr. 48 im Schuhmachergewölbe.**

Ein junger Mann, gewesener Soldat, der schreiben und rechnen kann und von sehr achtbaren Herrschaften gut empfohlen wird, sucht vom 15. nächsten Monats Dienst als Markthelfer, Hausmann oder dergl. Gefällige Offerten unter R. H 5. bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Mensch, der mehrere Jahre als Schreiber conditionirte, sucht als solcher oder sonst ein ähnliches Unterkommen. Zu erfragen **Ritterstraße Nr. 23, 4 Treppen im Hintergebäude.**

Ein junger Mensch von 19 Jahren (Böttcher von Profession) sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Markthelfer. Geneigte Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter D. H 1. gefälligst niederlegen zu wollen.

Ein Mädchen, geübt in Falzen und Heften, sucht Beschäftigung. Zu erfragen **Webergasse Nr. 1, 2 Treppen vorn heraus.**

Ein ältere rüstige Wirthschafterin, welche dem Vieh- und Wollknechten selbstständig vorzustehen und über ihre langjährige Conditionszeit die besten Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht auf einem Gute eine Stelle. **Kleine Fleischergasse 23, 1. Etage links.**

Ein Mädchen in gesetzten Jahren aus anständiger Familie, in feinen weiblichen Arbeiten geübt, nicht unerfahren in der Küche, das gute Atteste aufzuweisen hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein Unterkommen als Jungemagd, Gesellschafterin oder dergl.

Offerten unter den Buchstaben C. J. hat die Güte entgegenzunehmen, so wie auch auf mündliche Anfragen gern Auskunft zu ertheilen **Madame Schwarz, Neukirchhof Nr. 44, 2. Etage.**

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist, sucht zum 1. Septbr. Dienst. Näheres **Hainstraße 4, 2 Tr.**

Ein nicht ganz junges Mädchen aus guter Familie, streng moralisch, wünscht ein Unterkommen in einer gebildeten Familie oder bei einer alten Dame.

Sie versteht den Haushalt zu leiten, da sie selbst gut kocht, plattet, sticht und näht.

Empfehlung erteilen gütigst Herr Kirchenrath Mey in Dresden und Frau Buchhändler Werl in Leipzig, Köpplaz Nr. 13.

Ein Mädchen von auswärts, in der Küche und häuslichen Arbeit bewandert, sucht einen Dienst zum 1. September bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Neumarkt Nr. 3, 2 Tr.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches schon mehrere Jahre hier gedient, wünscht zum 1. Sept. bei einzelnen Leuten oder einer Dame einen Dienst. Brühl Nr. 52 parterre.

Ein geschicktes, solides Mädchen aus guter Familie von auswärts, welches schon mehrere Jahre in einem Material- und Kurzwaarengeschäft als Ladenmädchen conditionierte, sucht zum 1. Sept. unter bescheidenen Ansprüchen wieder einen Platz als Ladenmädchen oder Jungemagd. Thomaskirchhof 13, 2 Tr. bei E. Lehmann.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen von gesetzten Jahren, das in der Küche und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht bis zum 1. Sept. einen Dienst. Weststraße Nr. 1657, 1 Treppe.

Ein anständiges Mädchen sucht für häusliche Arbeit oder Kinder zum 15. Aug. einen Dienst. Näheres Reichstr. 11, links 1 Tr.

Ein Mädchen von auswärts sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit Burgstraße Nr. 27 parterre.

Ein ordentliches und solides Mädchen sucht einen ruhigen Dienst für Küche und häusliche Arbeit, zum 1. September. Thomaskirchhof Nr. 8. eine Treppe.

Für ein gebildetes, streng rechtliches junges Mädchen wird eine Stelle als Verkäuferin in einem hiesigen Geschäft gesucht.

Dieselbe wird bestens empfohlen und ist im Rechnen u. Schreiben vollkommen bewandert.

Gütige Offerten bittet man unter Chiffre I. R. # 20. im Café chinois (Brühl Nr. 89) gefälligst niederlegen zu wollen.

Ein ordentliches arbeitsames Mädchen, nicht von hier, sucht bei einer anständigen Herrschaft zum 1. Sept. einen Dienst für Alles. Zu erfragen bei der Herrschaft Nachmittags von 3 bis 6 Uhr Frankfurter Straße Nr. 22, 1 Treppe links.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht bei einer anständigen Familie Dienst als Jungemagd oder auch für Alles.

Näheres Burgstraße Nr. 12, 3. Etage.

Ein solides Mädchen, welches in der Küche und aller häuslichen Arbeit bewandert ist, sucht bis zum 1. Sept. einen Dienst.

Geehrte Herrschaften werden gebeten, nachzufragen lange Straße Nr. 35 beim Hausmann.

Ein Mädchen, welches schon als Jungemagd diente, sucht zum 1. oder 15. Septbr. ein anderweitiges Unterkommen oder bei anständigen Leuten ohne Kinder für Alles. Näheres Brühl Nr. 71 im Hofe rechts 3 Treppen.

Ein Mädchen, welches kochen kann, so wie alle häusliche und weibliche Arbeiten versteht, sucht in einem anständigen Haushalt einen Dienst. Adressen erbittet man unter der Chiffre A. A. in der Expedition d. Bl.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches schneiden, weisnähen und platten kann, sucht einen Dienst als Jungemagd.

Adressen erbittet man unter B. B. in der Expedition d. Bl.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 15. August einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Kaufhalle Nr. 38 bei Madame Reil.

Ein Mädchen von auswärts sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder auch zur Beihülfe einer Hausfrau; sie übernimmt auch die Aufsicht über Kinder. Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre Adressen unter A. B. 21. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein solides Mädchen, welches in achtbaren Familien als Jungemagd diente, sucht als solche zum 15. August oder 1. Septbr. ein Unterkommen oder bei ein Paar Leuten für Alles. Gef. Adressen erbittet man Salzgäßchen Nr. 4 bei Madame Köhler.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, mit guten Zeugnissen, sucht zum 1. Sept. einen Dienst für Alles. Näheres Ulrichsgasse 26, 1 Treppe.

Ein ordentliches anständiges Mädchen sucht zum 1. September einen Dienst für Alles. Zu erfragen Burgstraße Nr. 24, 3 Treppen bei dem Oberpostamt: Secretair Herrn Bennewitz.

Ein reinliches, ordnungsliebendes Mädchen, welches in der Küche und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht bei einer anständigen Herrschaft zum 1. Sept. einen Dienst. Zu erfragen unter den Bühnen im Gewölbe bei Madame Weiß.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht Dienst. Brühl 71, Posamentiergewölbe.

Ein gut empfohlenes Mädchen, gesetzten Alters, sucht baldigst einen Dienst für häusliche Arbeit bei einer anständigen Herrschaft. Näheres Markt Nr. 16/1, 1. Etage.

Ein anständiges Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten und auch in der Küche nicht unerfahren ist, sucht Dienst als Jungemagd oder für Küche und häusliche Arbeit, kann nach Belieben antreten. Neumarkt Nr. 36, 2 Treppen rechts.

Eine gesunde Amme sucht einen Dienst. Zu erfragen Schrötergäßchen Nr. 5.

Zu miethen gesucht

wird im Preise von 200—500 Thlr. in der inneren Vorstadt ein Familienlogis mit Garten, Holzraum und Stallung per Dstern n. J. Adressen durch die Expedition d. Bl. unter Z. # 130.

Zu miethen gesucht.

Eine meublirte Stube nebst Kammer in der Nähe des Tauchaer Thores. Adressen abzugeben Reudnitzer Straße 12, 1. Et. rechts.

Zu miethen gesucht wird ein Keller in der Nähe des Thomaskirchhofs oder des Marktes. Zu erfragen bei Carl Bachmann, Hainstraße Nr. 6.

Gesucht wird von einem Beamten ohne Kinder ein Familienlogis zu dem Preis von 50 bis 100 Thlr.

Gefällige Offerten beliebe man in der Expedition d. Bl. niederzulegen unter D. D. 25.

Zwei junge anständige Leute suchen noch bis zu Michaelis ein Familienlogis, bestehend aus Stübchen, Kammer, Küche im Preise von 30—36 Thlr. Gefällige Adressen bittet man unter Chiffre E. # 120. postea restantia niederzulegen.

Eine Familienwohnung von ca. 8 Piecen u. mit Gärtchen, wo möglich im südlichen oder westlichen Theile der Stadt gelegen, wird von Michaelis an zu miethen gesucht. Adressen abzugeben Frankfurter Straße Nr. 7.

Eine kleine stille Familie sucht sofort oder zu Michaelis in einer Vorstadt oder in den nächstliegenden Dörfern ein freundliches Logis, bestehend in 2 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Keller u. gegen Pränumerando-Zahlung zu miethen.

Zu erfragen W. J. # 20. Stadt Berlin.

Gesucht wird von einem einzelnen Herrn ein Familienlogis von 130 bis 200 #, Michaelis oder Weihnachten zu beziehen. Abr. bittet man in der Restaur. von Hesse, Klostergasse 4, niederzulegen.

Gesucht wird ein Stübchen mit Kammer unter eigenem Verschluß in der Vorstadt. Adressen bittet man abzugeben Halle'sches Gäßchen Nr. 2 bei Herrn Kürschner Seidel.

Gesucht wird eine Stube nebst Kammer, ohne Meubles, zum 1. September oder 1. October. Adressen sind abzugeben in der Expedition d. Bl. unter F. F.

Ein solides Mädchen sucht ein meublirtes Stübchen mit Bett in Reudnitz oder Thonberg.

Adressen nebst Preisangabe bittet man abzugeben Neumarkt, große Feuerluge bei Herrn Posamentierer Müllers.

Ein kleines ausmeublirtes Stübchen, im Preise monatlich 2 #, wird von einer pünctlich zahlenden Witwe ohne Kinder gesucht. Zu erfragen bei Wwe. Färber in Wärmanns Hof, Hainstr. 22, 1 Tr.

Zwei Studenten der Theologie in hohen Semestern suchen zwei Stuben mit oder ohne eine Kammer, zum 15. August beziehbar. Adressen unter der Chiffre C. u. P. bittet man bis Mittwoch Mittag in der Expedition des Tagesblattes niederzulegen.

Hierzu eine Beilage.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Beilage zu Nr. 223.]

11. August 1857.

Einige Ketzigsbirnen-Bäume sind zu verpacken. — Näheres
Sohlis Nr. 4.

Gewölbe-Vermiethung.

Ein freundliches Geschäftslocal mit Niederlagen und andern
Räumlichkeiten, in lebhafter Lage der innern Vorstadt, worinnen
seit einer Reihe von Jahren lebhaftes Materialgeschäft be-
trieben, sich aber eben sowohl zu jedem anderen Geschäft eignet,
ist sofort zu vermieten und das Nähere beim Besitzer Frankfurter
Straße Nr. 40, 3 Treppen zu erfragen.

Ein Gewölbe in bester Geschäftslage am Markt ist
für 500 Thlr. jährlich für nächste Michaelis-Messe u. s. w. zu
vermieten durch

Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13.

In bester Geschäftslage des Brühls ist eine schöne Hand-
lungslocalität (namentlich für Spediteure passend) zu ver-
mieten durch

Adv. Roux, Brühl 65.

Vermiethung. Eine große elegante 1. Etage in der äußeren
Dresdner Vorstadt mit schönem Garten ist von Michaelis ab zu
vermieten, eine kleinere dergleichen von 5 Stuben u. c.; ferner in
der innern westlichen Vorstadt, nahe der Promenade, ein elegant
ingerichtetes großes Parterre, wie auch eine 1., 2. und 3. Etage
zu den Preisen von 300 bis 400 Thlr., von Michaelis oder Weih-
nachten ab, durch

Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13.

Vermiethung.

Eine geräumige Parterrelocalität, in Haupt-Reslage, ist Ver-
hältnisse halber anderweit für den Preis von 500 Thaler sofort
abzutreten. Näheres Barfußgäßchen Nr. 8, 1. Etage.

Vermiethung.

Eine erste Etage in gesunder und freundlicher Lage der Vorstadt
mit sehr schönen Zimmern ist noch bis Michaelis für den Preis
von 280 Thlr. zu vermieten. Näheres Barfußgäßchen Nr. 8,
1 Treppe.

Zu vermieten ist ein Familienlogis erster Etage in der
Fleischergasse für 140 Thlr. an ruhige kinderlose Leute zu Michaelis.
Adressen besorgt unter M. N. die Expedition d. Bl.

Eine schöne freundliche Wohnung von 5 Stuben, 4 Kammern
ist Wegzugs halber zu Michaelis zu vermieten. Das Nähere
große Windmühlenstraße Nr. 15, Wölblings Haus, 3 Treppen
bei B. Hofmann von 8—12 Uhr.

In Lurgonsteins Garten ist ein Parterrelogis für 164 Thlr.
von Michaelis a. c. ab zu vermieten durch

Adv. Roux, Brühl Nr. 65.

Zu vermieten ist vom 1. Septbr. ab in schönster Lage der
Frankfurter Straße (Mühlgraben) an einen Herrn von der Hand-
lung oder Beamten ein freundliches Zimmer mit separatem Eingang
und meßfrek

Näheres Frankfurter Straße Nr. 16, 1. Etage.

Garçon-Logis.

Eine sehr freundliche Stube, gut meublirt, ist für einen Herrn
von der Handlung oder Beamten zu vermieten in der Alexander-
straße Nr. 2, 1 Treppe.

Zu vermieten ist zum 15. August eine meublirte Stube
mit Kammer, Aussicht auf die Promenade, separater Eingang und
Hausschlüssel, Place de repos Nr. 5, 4 Treppen.

Zu vermieten

sind am Marktplatz mehrere Zimmer, bestens meublirt. Näheres
bei Herrn Ferd. Eckert am Markte.

Zu vermieten ist sofort oder 15. August ein freundlich
meublirtes Zimmer, meßfrei, vorn heraus, Burgstraße 11, 3. Et.

Zu vermieten sind zwei freundliche große Stuben in be-
sonderem Verschluß, vom 15. October d. J. ab. Näheres beim
Hausmann Burgstraße, weißer Adler.

Zu vermieten sind zwei schöne heizbare Zimmer an der
Promenade. Näheres bei Hrn. Georg Schreiber, Frankf. Str. 1.

Zu vermieten ist von jetzt an oder zum 1. eine freundliche
Stube nebst Kammer an einen anständigen Herrn Laubchenweg
Nr. 3, rechts 1 Treppe.

Zu vermieten ist zum 1. Septbr. ein freundliches Wohn-
und Schlafzimmer, gut meublirt, an einem oder zwei ledige Herren
Burgstraße Nr. 9, 3. Etage vorn heraus.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine gut meublirte
Stube mit Schlafzimmer Inselstraße Nr. 20 bei E. Starke.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine helle freund-
liche Schlafstelle mit 2 Betten Reudnitzer Straße Nr. 1 b part.

Zu vermieten jetzt oder später eine freundl. meubl. Stube,
meßfrei, Haus- und Saalschlüssel, Morisdamm Nr. 10, 2 Tr.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube nebst Alkoven, hell,
freundlich und mit schöner Aussicht, für Studierende oder Herren
von der Handlung, Michaelis zu beziehen, Morisstr. 3, 3. Et. rechts.

Zwei Stuben 2ter Etage nahe am Markt sind vom 1. Sept.
ohne Meublement zu vermieten. Näheres Barfußgäßchen Nr. 2
bei W. Krobisch.

Ein freundliches Zimmer nebst Schlafcabinet ist für den 15ten
August an einen oder zwei Herren zu vermieten
Petersstraße Nr. 38, 4 Treppen vorn heraus.

Eine gut meublirte Stube mit schöner Aussicht ist an einen an-
ständigen Herrn sofort zu vermieten
Johannisgasse Nr. 9, 4 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube als Schlafstelle
große Fleischergasse Nr. 24, 3 Treppen bei G. Böhm.

Drei Schlafstellen sind zu vermieten, 2 in einer Stube und 1
im Alkoven, vorn heraus 2 Treppen Thomaskirchhof Nr. 3.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen für solide Herren
kleine Fleischergasse Nr. 11, 2 Treppen links.

Insel Buen Retiro.

Heute Dienstag Concert.

Anfang 1/27 Uhr. Das Musikcor von M. Wend.

Schweizerhäuschen.

Heute Dienstag den 11. August

Concert v. Carl Welcker.

Anfang 4 Uhr. — Entrée à Person 1 1/2 Ngr.

Drei Mühren.

Heute Lende mit Weintraut oder Salzkartoffeln. Es ladet freund-
lichst ein
NB. Morgen Spektakeln.

Speisehalle. Morgen Schlachtfest,

à Port: 2 1/2 Ngr.

Das für Montag den 10. d. M. angesetzt gewesene Dienstschießen u. s. w. der II. Compagnie findet
Wittwoch den 12. August in Gutzsch
 unter den festgestellten Anordnungen statt. Bereits angegebene Billets behalten ihre Gültigkeit.
 Abmarsch vom Waageplatz punct 1 Uhr.
 Der Hauptmann nebst Comité.



Während der Pausen nach dem 1. u. 2. Theil
 wird im Bassin die Fontaine spielen.

Heute
Concert im Garten des Schützenhauses

vom Musikchöre unter Leitung des Director
 W. Herzfurth.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

Das Concert findet selbst bei ungünstiger Witterung statt.



Illumination durch Gasflammen in Formen
 von Blumen, Sternen, Sonnen u. s. w.

Morgen Wittwoch den 12. August

GROSSES CONCERT
 von den sechs concessionirten Musikchören
 zum Besten des allgemeinen Musiker-Pensions-Fonds
 im
Schützenhause.

Das Programm wird im morgenden Blatte bekannt gemacht. Billets à 5 Ngr. hierzu sind heute in den Musikalienhandlungen der Herren Hofmeister, Grimma'sche Straße, und Rißner, Ecke vom Raschmarkt, zu haben.

Entrée à Person 7½ Ngr.

Großer Kuchengarten.

Heute großes Extra-Concert, gegeben vom Musikchöre des königl. preuss. vierten Artillerie-Regiments unter Leitung des Herrn Musikmeisters Zimmermann.

Anfang 6 Uhr. Entrée 2½ Ngr.

Dabei empfehle ich eine große Auswahl Obst- und Kaffeekuchen, so wie verschiedene warme und kalte Speisen. Die Biere sind ff. C. Martin.

NB. Wegen eingetretener Hindernisse konnte das schon angezeigte Concert nicht gestern, sondern heute stattfinden.

Gesangverein „Sängerpalme“.

Sonntag den 16. August a. c.

Concert und Ball

im Saale der großen Funkenburg.

Beginn des Concerts punct 4 Uhr.

Billets sind bei den Herren Kiepling, Dresdener Straße Nr. 57, Selbig, große Funkenburg, und beim Vorstand, Neumarkt Nr. 13, II. Etage, in Empfang zu nehmen.

In Stötteritz alle Abende warme Speisen

und alle Tage frischer Kuchen, ff. Bayerisches von Kurz und altes Gersdorfer ic. ic.

Schulze.

Heute Abend Roastbeef mit Madeira-Sauce und Salzkartoffeln bei

C. Wahn, Gainsstraße Nr. 14.

Restoration in Eschmanns Hause.

Heute Schlachtfest, dazu ladet ein C. F. Schulze.

Bahnhof Schkeuditz

Donnerstag den 13. d. M. großes Concert, gegeben vom Musikchor des 4. Artillerie-Regiment aus Erfurt. Anfang 5 Uhr.

Heute früh 8 Uhr Speckkuchen bei
 Wilhelm Leich, große Fleischergasse Nr. 16.

Heute früh von halb 9 Uhr an Speckkuchen bei
 W. Quaddorf, Halle'sche Straße Nr. 15.

Entflohen ist am Sonntag Nachmittag ein Canarienvogel. Wer denselben Brühl Nr. 22, 4 Tr. zurückbringt, erhält 15 N.

Verloren wurde am Sonnabend in der Mittel-Reihe des Marktes ein M. S. gezeichnetes weißleines Taschentuch. Gegen Belohnung abzugeben beim Hausmann in Stieglitzens Hof.

Verloren wurde am 9. August ein Taschentuch, inliegend ein Akademischeschein, ein Postschein und einige Briefe. Der Finder wird gebeten dasselbe Johannisgasse Nr. 27 abzugeben.

Verloren wurde am 9. d. Mts. auf dem Wege aus dem Paulinum nach der Marienstraße ein goldener Armreif. Der ehrliche Finder erhält bei Rückgabe desselben zwei Thlr. Belohnung Universitätsstraße, neues Paulinum, 1. Stügel 2 Treppen.

wurde
 wofür
 Gön
 B
 am 2
 roth
 gebete
 straß
 E
 Nach
 golde
 E
 gegen
 B
 Son
 fact
 Belo
 E
 Kreuz
 D
 Mü
 E
 Peter
 gaffe
 M
 E
 Leder
 M
 2. C
 D
 mit
 Bar
 E
 Str
 Leder
 gege
 E
 am
 an
 Str
 E
 sch
 so
 Bu
 E
 Nr.
 höf
 E
 Alf
 Arn
 Are
 Av
 An
 Reg
 Al
 Av
 Be
 Ba
 Die
 v.

Verloren

wurde auf dem Brühl ein goldener Ohrring. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen angemessene Belohnung in Stadt Gölz bei Herrn Mey abzugeben.

Verloren wurde auf dem Wege von Mötkau nach Stötteritz am 26. v. M. ein braunledernes Cigarren-Etui mit Stahlbügel, rothgefüttert, gestickt, mit Notizbuch. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbiges gegen 1 Thlr. Belohnung zurückzubringen Antonstraße Nr. 20, im Hofe 1 Treppe.

Ein Stubenschlüssel wurde am vergangenen Sonnabend Nachmittags am Peterschor verloren. Man bittet, denselben im goldenen Hirsch in der Petersstraße abzugeben.

Entwendet wurde eine Cigarrenfirma. Der Finder wolle sie gegen Belohnung abgeben Hainstraße Nr. 19 im Gewölbe.

Verloren wurde von einem Kollwagen am vergangenen Sonnabend früh von hier bis Lindenau eine Kiste, enthaltend Facturen, Quittungen, Briefe nebst div. Sachen. Gegen gute Belohnung abzugeben bei Herrn Expediteur Müller, Gerberstr.

Es ist ein Armband von Haaren mit goldenem Medaillon und Kreuz verloren worden.

Der Finder wird ersucht, es gegen angemessene Belohnung Mühlgasse Nr. 6, 2 Treppen hoch abzugeben.

Ein großer und kleiner Schlüssel an einem Bande sind von der Petersstraße durchs Paulinum und Königsstraße nach der Ulrichs-gasse verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben bei E. F. Müller in Hohmanns Hof.

Vertauscht wurde am Sonntag Abend im Tivoli eine braune Ledertasche mit einigem Gelde gegen eine dergleichen grüne.

Man bittet den Umtausch kleine Windmühlengasse Nr. 7B, 2. Etage bewirken zu wollen.

Abhanden gekommen ist am 10. früh ein Hundehalsband mit Steuernummer 829 und einer weißen Platte, mit dem Namen Bartholomäus versehen. Abzug. gegen Belohnung Petersstraße 8.

Verlaufen hat sich gestern, 10. Aug., an der Ecke der Grimm. Straße (Café Saxon) ein gelbbrauner Affenpinscher mit schwarzem Lederhalsband und Messingschild ohne Namen. Man bittet ihn gegen Belohnung beim Hausmann auf der Milchinsel abzugeben.

Das bekannte Kindermädchen, das den blauen Atlas-Knicker am Sonnabend Nachmittags um 3 Uhr in der Katharinenstraße an sich genommen hat, wird ersucht, denselben zurückzugeben lange Straße Nr. 23 parterre, widrigenfalls man sie anzeigen wird.

Anfrage und Bitte.

Sollte irgend ein für ein hiesiges Handlungshaus reisender Geschäftsmann auf seiner Tour Karstadt in Kroatien berühren, so möge derselbe so gefällig sein, seine Adresse niederzulegen in der Buchhandlung von **Wilhelm Baensch.**

Der geehrte Herr, welcher Freitag den 7. d. Katharinenstraße Nr. 14, 3. Etage wegen Logis für einen jungen Mann war, wird höflichst ersucht sich nochmals dahin zu bemühen.

M. B. Heute Abend.**Erheiterung. Heute Abend — bayerischer Bahnhof.**

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12¹/₂ U. à Port. 12 S.). Morgen Mittwoch: Reis mit Rindfleisch.

Angemeldete Fremde.

(Bis gestern Nachmittags 4 Uhr.)

Alfart, Def. aus Großermuth, schwarzes Kreuz.
Arnold, Frau a. Wien, Stadt Breslau.
Arens, Rent. n. Fam. a. Moskau, St. Rom.
Appellus, Kfm. a. Livorno, und
Altman, Kfm. n. Fr. a. Posen, gr. Blumenb.
Argiopola, Rent. a. Bukarest, Hotel de Russie.
Albrecht, Kfm. a. Chemnitz, und
Avenarius, Fr. n. S. a. Berlin, St. Dresden.
Bendling, Kfm. a. Hannover, Hotel de Prusse.
Barth Kfm. a. Meerane, und
Bielefeld, Kfm. a. Berlin, großer Blumenberg.
v. Birsfert, Oberst n. Fam. a. Warschau,

Brunn, Kfm. aus Strod, schwarzes Kreuz.
Breitschneider, Rent. n. Fam. a. Darmstadt,
v. Bloße, l. russ. Hofr. a. Riga, und
Bräutig, Fabr. a. Ravensburg, Hotel de Bav.
Bethle, Buchh. a. Breslau, blaues Ros.
v. Byshewsky, Ober. a. Warschau, St. London.
Behrens, Ober. a. Halle, grüner Baum.
Bühler, Fr. a. Raumburg, Stadt Rom.
Billig, Geistlicher a. Stralsund, und
Buch, Kfm. a. Cassel, Stadt Nürnberg.
v. Bodenhausen, Fr. a. Auerbach, und
Braun, Fr. a. Plauen, Stadt Hamburg.

Blasemann, Tonkünstler n. Fam. aus Dresden,
Benoit, Kfm. a. Glauchau, Münchner Hof.
Barth, Kfm. a. Lauf, braunes Ros.
Bieger, Cantor a. Langendorf, goldnes Sieb.
Berger, Fabr. n. Fam. a. Breslau, St. Hamb.
Blager, Kfm. a. Warschau, Tiger.
Baize, Beamter n. Frau a. Kopenhagen,
Birkner, Kfm. a. Zeulenroda, und
Borchers, Kfm. a. Amsterdam, Palmbaum.
Choy, Kfm. n. Fam. a. Sondershausen, und
v. Garbel, Graf, Geh. Rath a. Warschau,
Stadt London.

Bescheidene Frage.

Verträgt sich der Karnalvogel mit dem Adler?

Es gratuliren der Madame Müller zu ihrem 60. Geburtstage ein donnerndes Hoch!

S. Sch. N. M. S. B. N. E. N. M.

Es gratulirt dem Fräulein Florentine Wagner zu ihrem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen

Edwig Flaulnan und Marie Flaulnan.

Es gratulirt dem Fräulein Florentine Wagner zu ihrem 19. Wiegenfeste von ganzem Herzen

ein Freund aus der Ferne.

Leipziger naturforschende Gesellschaft.

Heute den 11. August um 6 Uhr Abends Sitzung.

Das Directorium.

Behufs Revision der Bibliothek sind sämtliche ausgeliehene Bücher sofort an den Bibliothekar zurückzugeben.

Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich nicht nach Plauen gereist bin.

Wortig.

Bei meiner Abreise nach Berlin wünsche ich allen meinen Bekannten und Freunden ein herzliches Lebewohl.

Adolph Wards, Schuhmacher-Geselle aus Aachen.

Louise Luboldt,
Gustav Fortschanitz,
Verlobte.

Sera.

Leipzig.

Verbindungs-Anzeige.

Herrmann Raumann,
Marie Raumann, geb. Hoppe.

Leipzig, den 10. August 1857.

Gestern früh wurde meine liebe Frau, Caroline geb. Biller, von einem Mädchen glücklich entbunden.

Leipzig, den 11. August 1857.

Carl Saupe.

Die heute Morgen 10 Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau Antonie geb. Börner von einem kräftigen Knaben zeigt nur hierdurch an

Leipzig, am 9. August 1857.

Emil Schmidt.

Heute Morgen verschied nach langen Leiden unser guter Bruder, der Uhrmachergehülfe Herr Karl Saupe aus Zwenkau. Seinen zahlreichen Freunden widmen diese Trauerkunde

Zwenkau, den 9. August 1857.

die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Gestern Abend gegen 10 Uhr verschied meine Jugendfreundin Pauline Hofmann geb. Schulze. Dies Verwandten und Freunden zur Nachricht.

Leipzig, den 10. August 1857.

Auguste Tenpner.

- Gieß, Fr. aus Dresden, Palmbaum.
 Cohn, L., Rfm. n. Fam., und
 Cohn, S., Rfm. n. S. a. Posen, und
 Grotten, Rfm. a. London, Hotel de Saviere.
 v. Glemenz, Part. a. Petersburg, Stadt Köln.
 Dahlmann, Prof. a. Bonn,
 Davis, Rfm. a. Cincinnati, und
 Dolder, Fabr. a. Zürich, Hotel de Saviere.
 Dettner, Rfm. n. Frau a. Halle, St. Dresden.
 Diezendorf, Rfm., und
 Diezendorf, Fr. a. Neuhof, schwarzes Kreuz.
 Dobinet, Rfm. a. Lobenstein, weißer Schwan.
 v. Dorn, Prof. a. Ordnung, St. Hamburg.
 v. Dziembowski, Leut. a. Berlin, S. de Prusse.
 Erickson, Buchh. a. Gothenburg, Palmbaum.
 Ernst, Rfm. a. Hannover, Hotel de Saviere.
 Eker, Fleischw. n. Familie a. Leipzig,
 Rauchwaarenhalle.
 Oberstein, Rfm. n. Fam., und
 Oberstein, Fabr. a. Chemnitz, Stadt Berlin.
 Engel, Rfm. a. Hamburg, Stadt London.
 Feustel, Gastw. n. Fr. a. Halle, St. Dresden.
 Fischhof, Frau a. Wien, und
 Feldmann, Rfm. a. Stettin, Hotel de Saviere.
 Falkenstein, Rent. a. Hannover, St. Nürnberg.
 Fedtschenko, Lechn. a. Moskau, Stadt Wien.
 Fedtsch, Rfm. a. Pests, Hotel de Prusse.
 Fürst, Fabr. a. Glauchau, Münchner Hof.
 Flöhr, Lehrer a. Marbach, goldne Sonne.
 v. Frilich, Autobef. a. Stendal,
 Ficker, Th., Rfm. a. Schneeberg, und
 Ficker, W., Rfm. a. Eisenack, Stadt Hamburg.
 Falter, Salzfactor a. Neusatz, Palmbaum.
 Gebhard, Rfm. a. Plauen, Stadt Nürnberg.
 v. Grobdeck, Rechtsanw. a. Schwab, S. de Sav.
 Glücke, Priv. n. Familie a. Unterelchingen,
 Rauchwaarenhalle.
 Große, Rfm. a. Dürrenberg, grüner Baum.
 Grina, Rent. a. Hamburg, Stadt Rom.
 v. Holtensheim, Frau aus Stockholm, Stadt
 Nürnberg.
 de Hermsdorf, Def. a. Connewitz, h. Mond.
 Held, Rent. a. Nürnberg, Stadt Wien.
 Adler v. Hönigsberg, D. u. Kofar a. Prag,
 Stadt Rom.
 Hinkel, Rfm. a. Glogau, Stadt Rom.
 Häsel, Rent. a. Warschau, und
 Herzfeld, Rfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Häbel, Bürgermstr. a. Halbau, St. Nürnberg.
 Hirsch, Rfm. a. Berlin, Stadt Frankfurt.
 Hohgräfe, Rfm. a. Braunschweig, Münchn. Hof.
 Hofmann, Fabr. a. Schneeberg, und
 Haynau, Rfm. a. Annaberg, Stadt Hamburg.
 Hoegel, Rfm. a. Frankf. a/M., S. de Russie.
 Hanft, D. med. a. Schleswig, und
 Helmreich, Rfm. a. Johannshausen, Palmbaum.
 Huch, Buchh. a. Bittau, Stadt Dresden.
 Jahn, Russl.-Dir. a. Glogau, Stadt Rom.
 Jensch, Adv. a. Bittau, großer Blumenberg.
 Juliusburger, Rfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Joffe, General a. Tilsit,
 Jacobs, Domainen-Pachter a. Remleben, und
 Jacobs, Oberger.-Assessor a. Eilenburg, Palm.
 v. Kirchbach, Frau a. Auerbach, St. Hamburg.
 Krichbaum, G. Berg, a. Breslau, und
 Klingberg, Kreisger.-Rath n. Frau a. Breslau,
 Stadt Nürnberg.
 Klabe, Def. a. Oldberg, goldnes Sieb.
 Koblanck, Rent. a. Bielau, Stadt Wien.
 Kuhn, Rfm. a. Glauchau, Münchner Hof.
 Kronacker, Rfm. a. Bamberg, goldne Sonne.
 Kummer, Lehrer a. Stönsch, Bamberger Hof.
 Küfersdorf, Rfm. a. Berlin,
 Koschel, Bergbeamter a. Bonn.
 v. Klipping, Hauptm. u. Rtgbes. a. Westwig, u.
 v. Kdwanhapp, Autobef. a. Trjongs, Palm.
 Kaphon, Großh. a. Pests,
 Klein, Rfm. a. Wien, und
 Klose, Rtgbes. a. Breslau, Hotel de Saviere.
 Kreisler, Frau n. Familie aus Breslau, und
 v. Knorr, Oberleutn. a. Görlitz, St. London.
 Keller, Gymnas.-Lehrer a. Delz, Stadt Köln.
 Kühn, Rfm. a. Gera, Stadt Berlin.
 Köhler, Rfm. a. Hamburg, und
 v. Kahlben, Frau Rtgbes. n. Fam. a. Stendal,
 Stadt Rom.
 Köfel, Cassirer a. Zwickau, grüner Baum.
 Keffler, Schausp. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
 Köning, Priv. n. Fam. a. Bremen, S. de Sav.
 zur Köpff, Graf. Rittm. a. Dresden, St. Rom.
 Kauter, Fr. a. Augsburg, Stadt Nürnberg.
 Kohse, Organist a. Marienkirchen, St. Nürnberg.
 Leo, D. med. a. Warschau, gr. Blumenberg.
 Levin, Hbls.-Commis a. Berlin, und
 Lehmann, Rfm. a. Schnebeck, St. Hamburg.
 Leitsmann, Rfm. a. Magdeburg, St. Frankfurt.
 Leysler, Lehrer a. Werben, Bamberger Hof.
 Leoprechting, Bar., l. Oberleutn. a. München,
 Hotel de Saviere.
 Lagos, Licent. a. Helfingsberg, Stadt Dresden.
 v. Lajow, Frau a. Schwerin, Hotel de Prusse.
 Kengel, Def. a. Gaiuau, goldnes Sieb.
 v. u. zu Kühlen, Sch. Neg.-Rath a. Berlin,
 Stadt Nürnberg.
 Michaelen, Rfm. a. St. Jago,
 Mittel, Eisen.-Dir. a. Magdeburg,
 Meyer, Rfm., und
 Michels, Rfm. a. Berlin, großer Blumenberg.
 Müller, Lehrer a. Dresden, halber Mond.
 Moritz, Rfm. a. Paris, Hotel de Prusse.
 v. Marbeck, Rfm. a. Paris, Hotel de Saviere.
 Möller, Fr. a. Gotha, Stadt Dresden.
 Mengel, Def.-Commis. a. Mühlhausen,
 Mempel, Bergb.-Dir. a. Dürrenberg,
 Midos, Rfm. a. Redwig, und
 Müzer, Offic. a. Oldenburg, Palmbaum.
 Matthes, Frau a. Lichtenstein, Stadt Breslau.
 Reumann, D. med. a. Ehrenberg, blaues Kog.
 Meckhoff, Consul n. Fam. a. Petersburg, und
 Meißner, Rfm. a. Bremenhaven, Hotel de Pol.
 Duward, Rfm. a. Paris, Hotel de Pologne.
 Dypenheim, Rfm. a. Burgundstadt, g. Sieb.
 Pagnast, Frau Oberk. a. Bukarest, Hotel de
 Saviere.
 de Potowsky, Obef. a. Posen, S. de Saviere.
 Pohl, Organist a. Röttha, grüner Baum.
 Preisberg, Auditeur a. Stura, Palmbaum.
 Pösch, Rfm. n. Fr. a. Amsterdam, schwarzes
 Kreuz.
 Rhein, Priv. n. Frau, Stadt Breslau.
 Reinitze, Kreisrichter a. Sangerhausen, St. Lond.
 Randewrath, Secret. a. Köln, halber Mond.
 Röhrig, Rfm. a. Bennhausen,
 v. Rügener, Obef. a. Stettin,
 Rogers, Rfm. a. Dublin,
 Regener, Rtgbes. a. Danzig, und
 Se. Durchl. Fürst Reuß-Schleiz-Ebersdorf nebst
 Dienerschaft a. Schleiz, Hotel de Saviere.
 Ries, Amtsrichter a. Solbn, und
 Ring, Rfm. a. Scheinfeld, St. Nürnberg.
 Rogoski, Offic. a. D. a. Paris, h. Mond.
 Rath, Rfm. a. Magdeburg, St. Hamburg.
 Salm, Rfm. a. Wien, gr. Blumenberg.
 Simon, Ingen. a. München, St. Nürnberg.
 v. Staff, Leut. a. D. a. Erfurt, St. Hamb.
 Schenz, Raleg a. d. Schweiz, Stadt Wien.
 Singer, Concertmstr. a. Weimar, und
 Sand, Rfm. a. Zwickau, Hotel de Prusse.
 Schumann, Fr. a. Pirna,
 Schmidt, Wollh. a. Döbeln, und
 Schloßnagel, Rfm. a. Nepperndorf, w. Schwan.
 v. Sedendorf, Frh., Geh. Rath a. Neuselwitz,
 Stein, Rfm. a. Elberfeld,
 v. Stynicz, Rent. n. Fam. a. Pests,
 Sorgent, Rent. n. Fr. a. New-York,
 Schad-Sommer, Hbls. n. Fam. a. Hamburg, und
 Schneidreith, Rfm. a. Zürich, S. de Saviere.
 Schneider, Rfm. a. Ulm, Münchner Hof.
 Spilburg, Rent. aus London, S. de Russie.
 Szungiat, l. l. pens. Optm. n. Fr. a. Wien, u.
 Sternberg, Rfm. a. Frankf. a/M., S. de Pol.
 Stöber, Rfm. a. Würzburg, goldnes Sieb.
 Süler, Rfm. a. Chemnitz, goldne Sonne.
 Sucholdsky, Beamter a. D. a. Kieles, h. Mond.
 Sinke, Hopsenh. a. Tirschwitz, braunes Kog.
 Seitenmacher, Bergbeamter a. Zinnwald,
 Sallerio, R., Def. n. Fam.,
 Sallerio, S., D. med., und
 Sallerio, D., D. med. a. Bukarest, S. de Russie.
 v. Scherzing, Frh., Oberhallw., a. Schleiz, und
 v. Schuch, Hauptm. n. Fr. a. Berlin, S. de Sav.
 Styrke, Beamter a. Stockholm, und
 Schlichting, Färber a. Bora, Palmbaum.
 v. Stabrowski, Obef. n. Fam. a. Posen,
 v. Salbern, Kammerh. a. Strehlitz, und
 Schaller, Rfm. a. Berlin, Hotel de Saviere.
 Steinhausen, Frau,
 Steinhausen, Doctor, und
 Steinhausen, Stud. phil. a. Köln, halber Mond.
 Schottei, Rfm. a. Halle, und
 Scheibe, Fabr. a. Gera, Stadt Berlin.
 Sauer, Fabr. a. Nordhausen, blaues Kog.
 Spiegel, Fr. n. Schw. a. Unterelchingen, Rauchw.
 Schulz, Fabr. a. Berlin, Stadt Wien.
 Sonnenalb, Geh. Staatsrath n. Fam. a. Alten-
 burg, Stadt Nürnberg.
 Spangaro, Regoc. a. Castro, S. de Prusse.
 Schmewann, D. med. u. Colleg.-Rath a. Mitau,
 Stadt Dresden.
 Schmidt, Fr. a. Falkenhain, und
 Schnorr, Bergwer. a. Zwickau, gr. Baum.
 Sedling, Beamter a. Gallizien, und
 Stotinski, Gouvern.-Rath n. Fam. a. Rinsk,
 Stadt Rom.
 v. Trüpschler, Fr. a. Auerbach, St. Hamburg.
 Tschertow, Leut. a. Moskau, und
 Tazie, Fabr. n. Fam. a. Triest, S. de Pol.
 Taback, D. a. Triest, Stadt Rom.
 Töpfer, Rfm. a. Chemnitz, Stadt London.
 Thorschmidt, Handelsm. a. Dresden, St. Köln.
 v. Tiefenhausen, Frau a. Aias, Palmbaum.
 Ulrich, D. med. a. Berlin, Stadt Rom.
 Unger, Tonkünstler a. Manchester, S. de Sav.
 Vollmer, Rfm. a. Minden, St. Hamburg.
 Weit, Banq. n. Fr. u. L. a. Wien, S. de Sav.
 Vogt, Arzt a. Lützen, goldner Elefant.
 Volkert, Fabr. a. Barchfeld, schwarzes Kreuz.
 Voigt, D. med. a. Eisenach, S. de Prusse.
 Voigt, Rfm. a. Chemnitz, Palmbaum.
 v. Wenzelmann, Leut. a. Berlin, S. de Prusse,
 Wilde, Olym.-Lehrer a. Görlitz, St. Köln.
 v. Wolder, Major n. Fam. a. Wittenberg, u.
 Wapler, Rfm. a. Marseille, S. de Saviere.
 Werth, Def. a. Eisenach, Stadt Breslau.
 Wallot, Rfm. a. Dypenheim,
 Wallner, Theaterdir. a. Berlin, und
 Weichs, Rfm. a. Düsseldorf, S. de Pologne.
 Wolf, Frau a. Torgau, Palmbaum.
 Wolf, Registr. a. Siebenlehn, gr. Baum.
 Wolff, Rfm. a. Grefeld, Palmbaum.
 v. Wolff, Rtgbes. n. Fr. a. Krieha, S. de Prusse.
 Wolter, Oberlehrer a. Hildesheim, St. Nürnberg.
 Wohlfarth, Cantor a. Froburg, und
 Wolf, Fabr. a. Ruffig, goldnes Sieb.
 Wollner, Rfm. a. Gera, und
 Woller, Rfm. a. Rarkissa, S. de Saviere.
 v. Wibleben, Leut. a. Weiskensfeld,
 Waldhausen, Rfm. a. Wachen, und
 Wenzel, Geh. Rath a. Berlin, gr. Blumenb.
 Wahrung, Rfm. a. Schönhaida, St. Dresden.
 Wening, Privatm. a. Nürnberg, goldner Hirsch.
 Winkler, Frau a. Dresden, schw. Kreuz.
 Wittmann, Rfm. a. Wien, St. Frankfurt.
 Winkler, Rfm., und
 Winkler, Eisen.-Beamter a. Eöthen, St. Kiefa.
 Zmyosky, Rfm. a. Florenz, Stadt Rom.
 Zeidler, Rfm. n. Fr. a. Dresden, schw. Kreuz.

Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 10. Aug. Abds. 18° R.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachmitt. 2 bis Ab. 7 U., an; Sonn- u. Festtag nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Geymel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.